

Pferde in Baden-Württemberg schwer verletzt - Ermittlungen laufen

Zwei Pferde in Baden-Württemberg absichtlich verletzt - Polizeiermittlungen im Gange. Halter entdeckten schwer verletzte Tiere in Rot an der Rot und Blumberg.

Verstümmelte Pferde - Ein Schock für die Pferdegemeinschaft

Letzte Woche wurden in Baden-Württemberg zwei schockierende Fälle von verstümmelten Pferden gemeldet. In Rot an der Rot und in Blumberg wurden jeweils eine neunjährige Stute und ein 35-jähriges Pony mit schweren Schnittverletzungen aufgefunden. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen, um den Tätern auf die Spur zu kommen.

Die neunjährige Stute in Rot an der Rot wurde mit mehreren durchtrennten Sehnen entdeckt. Die Besitzer waren entsetzt über die grausame Tat. Das Pony in Blumberg hatte ebenfalls eine Schnittverletzung erlitten, jedoch war sein Gesundheitszustand nicht lebensbedrohlich.

Die Polizei schließt aus, dass die Verletzungen von einem Tier wie einem Wolf verursacht wurden und vermutet einen absichtlichen Angriff. Die beiden Fälle könnten möglicherweise miteinander in Verbindung stehen, und Zeugen werden dringend gebeten, sich zu melden.

Der Vorfall hat die Pferdegemeinschaft in Baden-Württemberg erschüttert. Pferdehalter sind besorgt um die Sicherheit ihrer

Tiere und fordern mehr Schutz vor solchen barbarischen Angriffen. Die Behörden arbeiten daran, die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen und die Sicherheit der Pferde in der Region zu gewährleisten.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de